



RHEIN
HAUSEN

Naturparadies am Oberrhein

Wirtschaftsplan des
Eigenbetriebes
Abwasserbeseitigung
des Jahres 2026

Inhaltsverzeichnis

Seite

Wirtschaftsplan 2026	1 – 2
Vorbericht	3 - 4
Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	5
Liquiditätsplanung einschließlich Finanzierung	6 - 7
Investitionsmaßnahmen	9 - 10
Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Liquidität	11
Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen	12 - 14
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	15

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Gemeinde Rheinhausen

Wirtschaftsplan 2026

Der Gemeinderat der Gemeinde Rheinhausen hat am 21.01.2026 aufgrund von § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetz sowie der §§ 1 bis 4 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit §§ 87, 89 und 96 Gemeindeordnung den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wie folgt beschlossen:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 wird festgesetzt:

a) im **Erfolgsplan**

mit Erträgen von	695.100 Euro
und Aufwendungen von	766.950 Euro
Bei einem Jahresverlust von	71.850 Euro

b) im **Liquiditätsplan**

mit Einzahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit von	630.100 Euro
mit Auszahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit von	360.100 Euro
Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Geschäftstätigkeit	270.000 Euro

mit Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 Euro
mit Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.524.500 Euro
Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	1.524.500 Euro

veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf **1.254.500 Euro**

mit Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	1.170.000 Euro
mit Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	468.650 Euro
veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	701.350 Euro

Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands **- 553.150 Euro**

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der für die Abwasserbeseitigung im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen wird für das Wirtschaftsjahr 2026 auf **1.170.000 Euro** festgesetzt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigung zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 913.900 Euro

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im laufenden Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, werden auf 350.000 Euro festgesetzt.

§ 5 Stellenübersicht

Der Eigenbetrieb Abwasserentsorgung hat kein eigenes Personal.

Rheinhausen, den 22.01.2026

Dr. Jürgen Louis

Bürgermeister

Vorbericht

I. Allgemeines

Der Gemeinderat der Gemeinde Rheinhausen hat in seiner öffentlichen Gemeinderatssitzung am 10.02.2016 beschlossen, die Abwasserbeseitigung ab dem 01.01.2016 aus dem Haushalt der Gemeinde auszugliedern und ab diesem Zeitpunkt als Eigenbetrieb zu führen.

Der Eigenbetrieb wird mit keinem Stammkapital ausgestattet.

Dem Eigenbetrieb sind keine Stellen direkt zugeordnet. Für die übrigen Leistungen der Verwaltung ist ein entsprechender Verwaltungskostenbeitrag zu entrichten.

Für den Eigenbetrieb wurde kein Betriebsausschuss gebildet. Der Gemeinderat beschließt über alle Angelegenheiten, die ihm durch die Gemeindeordnung und des Eigenbetriebsgesetzes vorbehalten sind. Er entscheidet auch in Angelegenheiten, die nach dem Eigenbetriebsgesetz einem beschließenden Ausschuss obliegen. Die nach dem Eigenbetriebsgesetz der Betriebsleitung obliegenden Aufgaben werden vom Bürgermeister wahrgenommen.

II. Erfolgsplan

Der Erfolgsplan ist entsprechend der zum Jahresabschluss aufzustellenden Gewinn- und Verlustrechnung gegliedert und weist bei Erträgen in Höhe von 695.100 EUR und bei Aufwendungen in Höhe von 763.900 EUR einen Jahresverlust in Höhe von 71.850 EUR aus.

Erträge

Die Erträge beinhalten die Abwassergebühren, die Auflösungen von Ertragszuschüssen sowie den Straßenentwässerungsanteil der Gemeinde.

Aufwendungen

Die Aufwendungen beinhalten Aufwendungen für Roh-/Hilfs-/Betriebsstoffe, die Aufwendungen für bezogene Leistungen sowie Kosten für die Klärung des Abwassers durch den AZV Breisgauer Bucht. Weiterhin enthalten sind die Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Personal der Gemeinde, beispielsweise die Dienstleistungen des Bauhofs. Darüber hinaus sind die kalkulierten Abschreibungen sowie die Zinsen für Fremdkapital gemäß den Schulden- und Tilgungsplänen beinhaltet.

Der Jahresverlust ist im Wesentlichen auf die Erstellung eines neuen Generalentwässerungsplans zurückzuführen. Die Kosten in Höhe von rd. 75.000 EUR sind aufgrund gesetzlicher und behördlicher Vorgaben erforderlich.

III. Liquiditätsplan

Der Liquiditätsplan beinhaltet neben den weiteren Kosten für den Anschluss an den Abwasserzweckverband Breisgauer Bucht auch die Kosten für die Erschließungs- bzw. Tiefbaumaßnahmen im Neubauprojekt Q1 sowie den Beginn der Ortskernsanierung. Eine Kreditaufnahme für die Abdeckung der weiteren Kosten im Zusammenhang mit dem Anschluss an die Breisgauer Bucht sowie der weiteren Erschließungsmaßnahmen im Q1 ist erforderlich.

IV. Finanzplanung

In der Finanzplanung ist der Beginn der Maßnahme „Ortskernsanierung Oberhausen“ mit den primären Schwerpunkten „Sanierung Schulstraße und Kirchstraße“ berücksichtigt. Die Planungs- und Baukosten wurden entsprechend den voraussichtlichen Mittelabflüssen in der Finanzplanung der Jahre 2026 und 2027 angesetzt.

Rheinhausen, den 20.01.2026

Dr. Jürgen Louis, Bürgermeister

Gabriel Schmidl, Rechnungsamtsleiter

Erfolgsplan 2026

lfd. Nr.		Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2024	2025	2026	2027	2028	2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Umsatzerlöse	530.279,42	585.000	615.000	625.000	665.000	665.000
		30120000 Erlöse aus Abwassergebühren	530.279,42	520.000	550.000	560.000	600.000	600.000
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
4	+	sonstige betriebliche Erträge	480,01	73.900	80.100	80.100	85.100	90.100
		32000000 Sonst. Betriebl. Erträge	480,00	73.900	80.100	80.100	85.100	90.100
		35910500 Ertrag für diverse Differenzen	0,01	0	0	0	0	0
5	-	Materialaufwand	152.203,95-	157.700-	233.000-	166.500-	171.000-	171.000-
5a	-	Aufwendungen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	6.057,55-	3.000-	3.000-	5.000-	5.000-	5.000-
		42000000 Aufwand f. Roh-,Hilfs-,Betr.St. u. Waren	6.057,55-	3.000-	3.000-	5.000-	5.000-	5.000-
5b	-	Aufwendungen für bezogene Leistungen	146.146,40-	152.200-	230.000-	161.500-	166.000-	166.000-
		43000000 Aufwand für bezogene Leistungen	146.146,40-	152.200-	230.000-	161.500-	166.000-	166.000-
7	-	Abschreibungen	0,00	233.700-	233.700-	250.000-	250.000-	250.000-
7a	-	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,00	233.700-	233.700-	250.000-	250.000-	250.000-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	233.700-	233.700-	250.000-	250.000-	250.000-
8	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	120.860,71-	122.500-	127.100-	122.000-	122.000-	122.000-
		42610000 Dienst- und Schutzkleidung	450,60-	500-	500-	500-	500-	500-
		42620000 Aus- u. Fortbildung, umschulung	1.148,80-	500-	500-	500-	500-	500-
		44000000 Sonstige betriebliche Aufwendungen	83.238,94-	85.000-	86.000-	86.000-	86.000-	86.000-
		44001000 Energiekosten	36.022,37-	39.000-	40.100-	35.000-	35.000-	35.000-
13	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.945,82-	96.300-	173.150-	204.800-	204.800-	204.800-
		45100000 Zinsaufwendungen an Gemeinden	0,00	45.400-	45.400-	45.400-	45.400-	45.400-
		45300000 Zinsaufwendungen an Dritte	4.945,82-	50.900-	127.750-	159.400-	159.400-	159.400-
15	=	Ergebnis nach Steuern	252.748,95	48.700	71.850-	38.200-	2.300	7.300
17	=	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	252.748,95	48.700	71.850-	38.200-	2.300	7.300

Liquiditätsplan einschließlich Finanzierungsplan 2026

lfd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Finanzplanung		
							2027	2028	2029
							EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	512.777,03	573.900	630.100	0	640.100	685.100	690.100
		60120000 Erlöse aus Abwassergebühren	512.137,03	500.000	550.000	0	560.000	600.000	600.000
		62000000 Sonst. betriebl. Erträge	640,00	73.900	80.100	0	80.100	85.100	90.100
2	+	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00	0	0	0	0	0	0
		65910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0,00	0	0	0	0	0	0
4	=	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	512.777,03	573.900	630.100	0	640.100	685.100	690.100
5	-	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	277.960,58-	280.200-	360.100-	0	288.500-	293.000-	293.000-
		70120000 Personalausl. tariflich Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0	0
		70220000 Beiträge Versorgungskasse Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0	0
		70320000 Sozialvers.beiträge tarifl. Beschäftigte	0,00	0	0	0	0	0	0
		72000000 Aufwand f. Roh-, Hilfs-, Betr. St. u. Waren	5.464,83-	5.500-	3.000-	0	5.000-	5.000-	5.000-
		72610000 Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	1.599,40-	1.500-	1.000-	0	1.000-	1.000-	1.000-
		73000000 Aufwand für bezogene Leistungen	155.458,08-	152.200-	230.000-	0	161.500-	166.000-	166.000-
		74000000 Sonstige betriebliche Aufwendungen	73.678,60-	85.000-	86.000-	0	86.000-	86.000-	86.000-
		74001000 Energiekosten	41.759,67-	36.000-	40.100-	0	35.000-	35.000-	35.000-
8	=	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	277.960,58-	280.200-	360.100-	0	288.500-	293.000-	293.000-
9	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo 4 und 8)	234.816,45	293.700	270.000	0	351.600	392.100	397.100
11	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
		68210000 Veräußerung von Grundst. und Gebäuden	0,00	0	0	0	0	0	0
13	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	408.700,00	0	0	0	0	0	0
		68910000 Beiträge und ähnliche Entgelte	408.700,00	0	0	0	0	0	0
19	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 18)	408.700,00	0	0	0	0	0	0
21	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	1.078.162,65	556.500-	1.524.500-	913.900-	913.900-	0	0
		78720000 Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	999.941,42-	60.900-	774.500-	913.900-	913.900-	0	0

Liquiditätsplan einschließlich Finanzierungsplan 2026

Ifd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Finanzplanung		
			2024	2025	2026	2026	2027	2028	2029
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
		78730000 Auszahlung für sonst.Baumaßnahmen	78.221,23-	495.600-	750.000-	0	0	0	0
27	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 20 bis 26)	1.078.162,65-	556.500-	1.524.500-	913.900-	913.900-	0	0
28	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 19 und 27)	669.462,65-	556.500-	1.524.500-	913.900-	913.900-	0	0
29	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 28)	434.646,20-	262.800-	1.254.500-	913.900-	562.300-	392.100	397.100
32	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten bei Dritten	0,00	0,00	1.170.000	0	0	0	0
		69200000 Kreditaufnahme von Dritten	0,00	0,00	1.170.000	0	0	0	0
33	=	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 30 bis 32)	0,00	0,00	1.170.000	0	0	0	0
36	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	97.900,00-	284.300-	295.500-	0	306.720-	306.720-	306.720-
		79200000 Tilgung von Krediten von Dritten	97.900,00-	284.300-	295.500-	0	306.720-	306.720-	306.720-
37	-	Gezahlte Zinsen	0,00	96.300-	173.150-	0	204.800-	204.800-	204.800-
		75100000 Zinsaufwendungen an Gemeinden	0,00	45.400-	45.400-	0	45.400-	45.400-	45.400-
		75300000 Zinsaufwendungen an Dritte	0,00	50.900-	127.750-	0	159.400-	159.400-	159.400-
38	=	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 34 bis 37)	97.900,00-	380.600-	468.650-	0	511.520-	511.520-	511.520-
39	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 33 und 38)	97.900,00-	380.600-	701.350	0	511.520-	511.520-	511.520-
40	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 29 und 39)	532.546,20-	643.400-	553.150-	913.900-	1.073.820-	119.420-	114.420-
		nachrichtlich							

Investitionsmaßnahmen Eigenbetrieb 2026

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme.	Bisher finanziert	Mittelübertragungen aus 2024	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	VE 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		-nachrichtl.- EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
771000001000: Beschaffungen Allgemein											
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.220-	1.220-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	1.220-	1.220-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.220-	1.220-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.220-	1.220-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	1.220-	1.220-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
771000001001: Anschluss Breisgauer Bucht											
+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	664.000	664.000	0	408.700,00	0	0	0	0	0	0
	68910000 Beiträge	664.000	664.000	0	408.700,00	0	0	0	0	0	0
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	664.000	664.000	0	408.700,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.535.512-	4.289.912-	0	919.573,04-	495.600-	750.000-	0	0	0	0
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	4.289.912-	4.289.912-	0	919.573,04-	0	0	0	0	0	0
	78730000 Ausz.s.Baumaßn.	1.245.600-	0	0	0,00	495.600-	750.000-	0	0	0	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.535.512-	4.289.912-	0	919.573,04-	495.600-	750.000-	0	0	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	4.871.512-	3.625.912-	0	510.873,04-	495.600-	750.000-	0	0	0	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	5.535.512-	4.289.912-	0	919.573,04-	495.600-	750.000-	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Eigenbetrieb 2026

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Mittel-übertragungen aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
771000001003: Kanalsanierungen											
	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.112-	6.112-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	6.112-	6.112-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.112-	6.112-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	6.112-	6.112-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	= Gesamtkosten der Maßnahme	6.112-	6.112-	0	0,00	0	0	0	0	0	0
771000001005: Abwasserbeiträge											
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	124.294	124.294	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	68210000 Veräuß.Grundst.Geb.	124.294	124.294	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	124.294	124.294	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	124.294	124.294	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
771000001006: Erweiterung Kanalnetz											
	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	78.221-	78.221-	0	78.221,23-	0	0	0	0	0	0
	78730000 Ausz.s.Baumaßn.	78.221-	78.221-	0	78.221,23-	0	0	0	0	0	0
	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	78.221-	78.221-	0	78.221,23-	0	0	0	0	0	0
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	78.221-	78.221-	0	78.221,23-	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen Eigenbetrieb 2026

	= Gesamtkosten der Maßnahme	78.221-	78.221-	0	78.221,23-	0	0	0	0	0	0
--	-----------------------------	---------	---------	---	------------	---	---	---	---	---	---

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Mittel-übertragungen aus 2024 EUR	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

771000003000: Erschließung Q1

	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	638.368-	80.368-	0	80.368,38-	60.900-	420.000-	77.100-	77.100-	0	0
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	638.368-	80.368-	0	80.368,38-	60.900-	420.000-	77.100-	77.100-	0	0
	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	638.368-	80.368-	0	80.368,38-	60.900-	420.000-	77.100-	77.100-	0	0
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	638.368-	80.368-	0	80.368,38-	60.900-	420.000-	77.100-	77.100-	0	0
	= Gesamtkosten der Maßnahme	638.368-	80.368-	0	80.368,38-	60.900-	420.000-	77.100-	77.100-	0	0

771000020001: Ortskernsanierung Oberhausen

	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.191.300-	0	0	0,00	0	354.500-	836.800-	836.800-	0	0
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	1.191.300-	0	0	0,00	0	354.500-	836.800-	836.800-	0	0
	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.191.300-	0	0	0,00	0	354.500-	836.800-	836.800-	0	0
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.191.300-	0	0	0,00	0	354.500-	836.800-	836.800-	0	0
	= Gesamtkosten der Maßnahme	1.191.300-	0	0	0,00	0	354.500-	836.800-	836.800-	0	0

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Liquiditätsplan		Finanzplanung		
		2025	2026	2027	2028	2029
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	845.050	115.400			
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	0	0			
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0	0			
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0	0			
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0	0			
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0	0			
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	845.050	115.400			
5	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)					
6	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB) ³⁾	-643.400	-553.150	-1.073.820	-119.420	-114.420
7	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	201.650	-351.500	-1.425.320	-1.544.740	-1.659.160
8	- davon für bestimmte Zwecke gebunden ⁴⁾					
9	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	201.650	-351.500	-1.425.320	-1.544.740	-1.659.160

¹⁾ Die Zeile 8 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.

²⁾ Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode bzw. Nr. 52 indirekte Methode EigBVO-HGB).

³⁾ Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

⁴⁾ Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Gesamtangaben zur Maßnahme -nachrichtlich- EUR 1 ¹⁾	Bisher finanziert EUR 2 ²⁾	Mittel-übertragungen aus 2023 EUR 3 ³⁾	Ergebnis Vorvorjahr EUR 4	Ansatz Vorjahr EUR 5 ³⁾	Ansatz Wirtschaftsjahr EUR 6	Verpflichtungs-ermächtigungen 2026 EUR 7	Planung Wirtschaftsjahr 2027 EUR 8 ⁴⁾	Verpflichtungs-ermächtigungen Wirtschaftsjahr EUR 9 ⁵⁾	Planung Wirtschaftsjahr 2028 EUR 10	Planung Wirtschaftsjahr 2029 EUR 11	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtlich- EUR 12 ⁶⁾
Maßnahme: 7.7100.0001-001 Anschluss Breisgauer Bucht (gemäß § 2 Absatz 3 EigBVO-Doppik)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen											
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit											
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen											
4	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen											
5	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit											
6	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)											
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.663.650			495.600	750.000	0	0	0	0	0	0
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen											
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen											
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen											
12	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen											
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)											
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)											
15	Aktivierete Eigenleistungen											
16	Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)											
17	Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen⁷⁾											

¹⁾ In dieser Spalte werden die insgesamt zu der Maßnahme geplanten Beträge (vgl. § 2 Absatz 3 EigBVO-Doppik) nachrichtlich angegeben (Beträge müssen ggf. in einer Nebenrechnung ermittelt werden); bei Ein-Jahres-Vorhaben ist diese Spalte entbehrlich.

²⁾ Rechnungsergebnisse aus Vorvorjahren (einschließlich Spalte 4); bei Ein-Jahres-Vorhaben ist diese Spalte entbehrlich.

³⁾ Spalten können zu Spalte "Ansatz Vorjahr zzgl. Mittelübertragungen aus Vorvorjahr" zusammengefasst werden.

⁴⁾ Bei einem Doppelwirtschaftsplan lautet die Spaltenüberschrift "Ansatz Wirtschaftsjahr +1".

⁵⁾ Die neben Spalte 7 zusätzliche Spalte 9 zum Ausweis der Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsjahr +1 ist nur bei einem Doppelwirtschaftsplan erforderlich.

⁶⁾ Spalte optional bei Vorhaben mit einer Laufzeit über den Finanzplanungszeitraum hinaus.

⁷⁾ Wertangaben können mit Erläuterungen untersetzt werden.

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Gesamtangaben zur Maßnahme -nachrichtlich- EUR 1 ¹⁾	Bisher finanziert EUR 2 ²⁾	Mittel-übertragungen aus Vorvorjahr EUR 3 ³⁾	Ergebnis Vorvorjahr EUR 4	Ansatz Vorjahr EUR 5 ³⁾	Ansatz Wirtschafts jahr EUR 6	Verpflichtungs-ermächtigungen Wirtschaftsjahr EUR 7	Planung Wirtschaftsjahr 2027 EUR 8 ⁴⁾	Verpflichtungs-ermächtigungen 2028 EUR 9 ⁵⁾	Planung Wirtschaftsjahr 2028 EUR 10	Planung Wirtschaftsjahr 2029 EUR 11	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtlich- EUR 12 ⁶⁾
Maßnahme: 7.7100.0000-300 Erschließung Q1 (gemäß § 2 Absatz 3 EigBVO-Doppik)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen											
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit											
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen											
4	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen											
5	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit											
6	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)											
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	769.235			60.900	359.100	77.100	77.100	0	0	0	0
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen											
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen											
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen											
12	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen											
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)											
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)											
15	Aktivierete Eigenleistungen											
16	Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)											
17	Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen⁷⁾											

¹⁾ In dieser Spalte werden die insgesamt zu der Maßnahme geplanten Beträge (vgl. § 2 Absatz 3 EigBVO-Doppik) nachrichtlich angegeben (Beträge müssen ggf. in einer Nebenrechnung ermittelt werden); bei Ein-Jahres-Vorhaben ist diese Spalte entbehrlich.

²⁾ Rechnungsergebnisse aus Vorvorjahren (einschließlich Spalte 4); bei Ein-Jahres-Vorhaben ist diese Spalte entbehrlich.

³⁾ Spalten können zu Spalte "Ansatz Vorjahr zzgl. Mittelübertragungen aus Vorvorjahr" zusammengefasst werden.

⁴⁾ Bei einem Doppelwirtschaftsplan lautet die Spaltenüberschrift "Ansatz Wirtschaftsjahr +1".

⁵⁾ Die neben Spalte 7 zusätzliche Spalte 9 zum Ausweis der Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsjahr +1 ist nur bei einem Doppelwirtschaftsplan erforderlich.

⁶⁾ Spalte optional bei Vorhaben mit einer Laufzeit über den Finanzplanungszeitraum hinaus.

⁷⁾ Wertangaben können mit Erläuterungen untersetzt werden.

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Gesamtangaben zur Maßnahme -nachrichtlich- EUR 1 ¹⁾	Bisher finanziert EUR 2 ²⁾	Mittel-übertragungen aus Vorvorjahr EUR 3 ³⁾	Ergebnis Vorvorjahr EUR 4	Ansatz Vorjahr EUR 5 ³⁾	Ansatz Wirtschaftsjahr EUR 6	Verpflichtungs-ermächtigungen Wirtschaftsjahr EUR 7	Planung Wirtschaftsjahr 2027 EUR 8 ⁴⁾	Verpflichtungs-ermächtigungen 2027 EUR 9 ⁵⁾	Planung Wirtschaftsjahr 2028 EUR 10	Planung Wirtschaftsjahr 2029 EUR 11	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtlich- EUR 12 ⁶⁾
Maßnahme: 7.7100.0020-001 Ortskernsanierung Oberhausen (gemäß § 2 Absatz 3 EigBVO-Doppik)												
1												
2												
3												
4												
5												
6	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)											
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen					354.500	836.800	836.800	0	0	0	0
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen											
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen											
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen											
12	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen											
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)											
14	Saldo aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)											
15	Aktivierete Eigenleistungen											
16	Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)											
17	Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen⁷⁾											

¹⁾ In dieser Spalte werden die insgesamt zu der Maßnahme geplanten Beträge (vgl. § 2 Absatz 3 EigBVO-Doppik) nachrichtlich angegeben (Beträge müssen ggf. in einer Nebenrechnung ermittelt werden); bei Ein-Jahres-Vorhaben ist diese Spalte entbehrlich.

²⁾ Rechnungsergebnisse aus Vorvorjahren (einschließlich Spalte 4); bei Ein-Jahres-Vorhaben ist diese Spalte entbehrlich.

³⁾ Spalten können zu Spalte "Ansatz Vorjahr zzgl. Mittelübertragungen aus Vorvorjahr" zusammengefasst werden.

⁴⁾ Bei einem Doppelwirtschaftsplan lautet die Spaltenüberschrift "Ansatz Wirtschaftsjahr +1".

⁵⁾ Die neben Spalte 7 zusätzliche Spalte 9 zum Ausweis der Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsjahr +1 ist nur bei einem Doppelwirtschaftsplan erforderlich.

⁶⁾ Spalte optional bei Vorhaben mit einer Laufzeit über den Finanzplanungszeitraum hinaus.

⁷⁾ Wertangaben können mit Erläuterungen untermischt werden.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Gläubiger	Jahr der Aufnahme	Laufzeit	Höhe des Kredits			Zinssatz				Schuldenstand Jahresende 31.12.2026
			Beginn	Stand zu Beginn des Vorjahres 01.01.2025	Stand zu Beginn des HH Jahres 2026		Zins	Tilgung	insgesamt	
Gemeinde Rheinhausen	2016	10	1.784.786,70 €	1.784.786,70 €	1.784.786,70 €	2,54%	45.333,58 €	-	45.333,58 €	1.784.786,70 €
KFW 10261606	2020	20	1.000.000,00 €	882.352,00 €	823.528,00 €	0,30%	2.580,88 €	58.824,00 €	61.404,88 €	764.704,00 €
KFW 10319227	2020	20	2.602.500,00 €	2.123.084,00 €	1.986.108,00 €	0,06%	1.243,03 €	136.976,00 €	138.219,03 €	1.849.132,00 €
Sparkasse Freiburg - Nördlicher Breisgau	2024	20	1.768.400,00 €	1.768.400,00 €	1.679.980,00 €	2,68%	47.000,00 €	88.420,00 €	135.420,00 €	1.591.560,00 €
unbekannt	2026	30	1.170.000,00 €	- €	1.170.000,00 €	3,50%	31.575,00 €	11.250,00 €	42.825,00 €	1.158.750,00 €
			8.325.686,70 €	6.558.622,70 €	7.444.402,70 €		127.732,49 €	295.470,00 €	423.202,49 €	7.148.932,70 €

Trägerdarlehen